

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 42 (1916)  
**Heft:** 33

**Artikel:** Haifische  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-449208>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

### Der Bluff mit dem Handels-Unterseeboot

Also jetzt haben sie's raus. Das Unterseeboot „Deutschland“ ist niemals über den Ozean geschwommen, sondern in Amerika heimlich zusammengestellt worden. Als dann hat man es an der amerikanischen Küste auf und ab paddeln lassen und das Märchen ausgestreut, es komme direkt aus dem Lande der Barbaren. Dazu ist der Entente zu gratulieren. Nun braucht sie wirklich keine Angst zu haben, Deutschland werde sich durch Deutschland ernähren. Es ist bloß gut, daß man diesen Bluff beizeiten gemerkt hat, sonst wäre man schließlich noch darauf hereingefallen und hätte mitten im Ozean ein Unterseeboot zerstört, das ganz gemächlich in einem amerikanischen Hafen schlummerte und fälschlicherweise den Namen Deutschland führte. Ueberhaupt die Verwirrung, wenn man das Unterseeboot unschuldigerweise mitten im Meer angetroffen hätte, wo es nachweisbar die Küste nicht verlassen kann. Es ist nur gut, daß man den Deutschen beizeiten dahinter gekommen ist.

Leopold

### Den Tee-Anbetern

Bedenkt, daß auch die Teemut dem Magen wehtut!

G. F.

### Lebon

André Lebon heißt der Mann,  
Ehemaliger Minister,  
Den man sich in Genf gewann  
Nach dem Barthou. Und wer ist er?  
Der in der Victoria Hall  
Von Begeisterung tief durchdrungen  
Englands Lob auf jeden Fall  
Und für jedes Herz gesungen?

Als der Dreyfuß elend saß  
Auf der Teufelsinsel hab' der  
André Lebon ihm das Maß  
Noch gehäuft, ein nimmerfatter.  
Ketten ließ er zwiefach ihn,  
Und als Solterer und als Senker  
Sah man ihn in Inbrunst glühn,  
Diesen ministeriellen Denker.

Als Apostel ist er jetzt  
Tugendfam nach Genf gekommen,  
Wo der Kettenmann geheht  
Und in Sympathie geschwommen.  
Schweizerisch und britisch sang  
Man die nationalen Lieder,  
Und die Marseillaise klang —  
Lieber Lebon, komm bald wieder.

Felbeticus

### Haifische

In amerikanischen Seebädern treten seit einiger Zeit massenhaft Haifische auf. Die Regierung der Vereinigten Staaten steht ratlos da, denn sie ist der Ueberzeugung, daß hier Wilsonsche Notizen ebensofruchtbar werden, wie bei den Deutschen. Gegenwärtig hat man nur eine Hoffnung, die Biesler loszuwerden, und die besteht darin, ein deutsches Unterseeboot unter die Haifische zu mischen und alsdann Richtung Europa abtrollen zu lassen. Die Haifische würden daselbe alsdann eventuell als ihresgleichen betrachten und ihm als ihrem Leithammel folgen. Schon im Interesse der Nahrungsmittelfrage würde sich für die Haifische empfehlen, ihren Aufenthalt in den leichengesegneten Gefilden der Nordsee zu nehmen.

Leopold

### So etwas Aehnliches

A.: „Was ist denn Ihr Sohn?“  
B.: „Ein Mann der Seder!“  
A.: „Ach! Schreibt er Gedichte — Witze — Romane?“  
B.: „Nein, — er rupft Hühner und Gänse!“

W. Sch.

# Theater, Variétés, Konzerte, Cafés

**Alkoholfreies Restaurant L. Grünig**  
vis-à-vis dem Stadttheater und Kornhauskeller. Güter bürgerlicher Mittag- und Abendtisch, sowie Restauration zu jeder Tageszeit.  
Mässige Preise. 1476

**Hotel Maulbeerbaum, Bern**  
Neu eingerichtetes Haus. — Zimmer von Fr. 1.50 an.  
**Café-Restaurant**

Täglich v. 4 1/2 bis 6 1/2 u. 8 bis 10 1/2 Uhr, Sonntags v. 11 bis 12 Uhr.  
**Erstklassige Künstler-Konzerte!**  
Eintritt frei. 1600 Kein Konsumationsaufschlag

**Wildische Haarpflege** gegen Kahlköpfigkeit, Haarausfall, Schuppen, u. zur Erzeugung v. Augenbrauen u. Bartwuchs.  
**Frau L. WILD** Schwanengasse 9 BERN III. Etage  
1491 Wildisches Haarwasser bei mir zu beziehen.

**Zentral-Kino Bern**  
Marktgasse Eingang Amthausgässchen Amthausgasse

**Stets unterhaltungsreiches Programm**  
in deutscher und französischer Schrift. 1491

**Ermässigung für die Mitglieder des Quodlibet!**

**Massage** Dampf- u. Heissluftbad, Turnen mit dem Aplanal-Turnapparat  
Marktgasse 29, Eingang Amthausgässchen. — Telefon Nr. 4788 **Rosa Bleuel**

Zum vollständigen Entfernen von

**Sommersprossen**

Mitessern, Laubflecken und sämtlichen Hautunreinigkeiten verwenden Sie **Lydia-Cream** und **Floral-Seife**. Wirkung bereits nach 2 oder 3 Tagen zu beobachten. Misserfolg ausgeschlossen. Frankosendung dieser Artikel gegen Nachnahme von Fr. 3.50 durch die  
1521  
**Jura-Apotheke, Dr. A. Bähler & Cie., Biel, Juraplatz.**

**Express-Beförderung u. Reinigungs-Institut**  
Telephon 2560

**Rote Radler St. Gallen**  
Inhaber: G. TSCHUMPER  
Hintere Davidstrasse Nr. 8

**Transport u. Reinigung**  
von Gepäck, Waren, Mobiliar, Kassen und Klavieren, von Fenstern, Küchen und Böden aller Art. 1547



**RINNER'S WIENER CAFÉ**

BERN  
Ecke Schauplatz- u. Gurlengasse

6 Billards, 3 Gesellschaftszimmer, Kind-Keller, 1 Kegelbahn, Münchner Kindl-Bräu, Pilsner Kaiser-Quell

Hochfeines Café u. sonstige exquisite Getränke. Zum gefäll. Besuche empfiehlt sich

**H. Rinner** 1490

Besuchen Sie das **Crèmerie-Restaurant** Bern, Münzgraben vis-à-vis Bellevue-Palais.

Wo treffen wir uns? Im Thea-room „Hortensia“ Laupenstrasse 1, I. Stock, Bern  
Telephon 3946.

**Manicure** moderne Handpflege, Schönheitspflege. Bern, Aarberggasse 12, II.

**Gebrüder GIESBRECHT**  
Bern



Berner Spiegel-Manufaktur  
Glasschleif- u. Polierwerke  
Blei u. Messingverglasungen  
Schaufenster- und Laden-Einrichtungen 1533

**Hotel-Pension Schweizerhaus**  
am Gurten bei Bern  
Neuerbautes Haus :: Ruhige Lage :: Prächtige Aussicht Ganz nahe Tannenwaldungen  
Schöne Spaziergänge daher für Pensionäre (Ruhe- und Erholungsbedürftige) ganz besonders geeignet  
Pensionspreise: 1494 Fr. 5.50 bis Fr. 7.50 alles inbegriffen  
Bitte Prospekte verlangen Höfl. empf. sich d. Besitzerin Familie **Alderhalden**.

**BERN**  
Fuss-Arzt

Dipl. Spezialist in schmerzloser, sorgfältig. Behandl. u. Heilung von eingewachsenen Nägeln, harter Haut, Hühneraugen, Warzen etc. — Telefon 1799  
A. Rudolf, Bundesgasse 18  
vis-à-vis dem Grand Hôtel Bernerhof  
Manicure — Massagen

**Fussärztin-Masseuse**  
**Frl. Bärtschi**  
Waghausgasse, Bern

Die schönsten liefert billig  
**Cliches Th-Meister**  
BERN

**ST. GALLEN**

**Wiener-Café Neumann**  
St. Gallen, Oberer Graben 2  
Rendez-vous der Fremden — Bier vom Fass — Reale Weine — Grosse Auswahl in- und ausländischer Zeitungen

**Ein Versuch** 1605  
mit unsern genau gehenden

**Armband-Uhren**  
wird sich lohnen.  
Weitgehendste Garantie.  
**Armbanduhr** Nr. 110, Ankerwerk, Radiumzahlen u. -Zeiger Fr. 20.—  
**Armbanduhr** Nr. 25 „ 12.—  
Versand gegen Nachnahme.  
**Gg. Scherrans & Cie.**  
St. Gallen  
Zum Trauring-Eck.

**4000 Musikstücke**

Ed. Schott-Einzelausgabe  
Jede Nummer 30 Cts.

Für jeden musikalischen Geschmack und Schwierigkeitsgrad. Katalog gratis.

**Musikhaus A. H. Seeger**  
St. Gallen :: Theaterplatz

**Leibchen u. Hosen**  
für Frauen u. Herren, in Woll u. Garn zu billigsten Preisen bei  
**B. Spiess**, Unt. Graben St. Gallen.  
Maschinenstrickerel. Prompter Versand.

**Handelsschule „Merkuria“**  
1909 St. Gallen 1916  
Sprachen, Buchhaltung, Stenographie, Maschinenschriften. Prospekte gratis.